

Schwerpunkt.....	4
Wie Darmkrebspatienten psychosoziale Unterstützungs-Angebote nutzen	
<i>A. Beraldi, E. Kukk, G. Schubert-Fritschle, J. Engel, P. Herschbach, P. Heußner</i>	
Ernährung und Krebs.....	8
Neue Arbeitsgruppe „Ernährung und Krebs“ gegründet	
<i>Nach dem großen Erfolg des ersten Infotags zur Ernährung bei Krebs Ende April hat sich im Juli dieses Jahres die neue Arbeitsgruppe zu ihrer konstituierenden Sitzung getroffen.</i>	
Sterne-Koch Hans Haas kocht mit Krebspatienten	9
<i>Über die Kunst der kreativen Einfachheit</i>	
Projektgruppen.....	9
Alle Projektgruppen auf einen Blick	
Nachgefragt.....	10
Was genau bedeutet „Spirituelle Anamnese“?	
<i>Die Spiritualität des Patienten nicht tabuisieren, sondern als Ressource nutzen: Das ist das erklärte Ziel der Fortbildung „Spirituelle Anamnese“, kurz SPIR. Was genau damit gemeint ist, dazu gibt Dr. med. Eckhard Frick SJ, Professor für Spiritual Care an der Universität München, Auskunft.</i>	
Panorama	11
<i>Neuer TZM-Vorstand Schlossbergklinik Oberstaufen macht weiter Was brauchen Darmkrebszentren bei der Rezertifizierung?</i>	
TZM intern.....	7
<i>Alle Manuale</i>	
Impressum.....	11